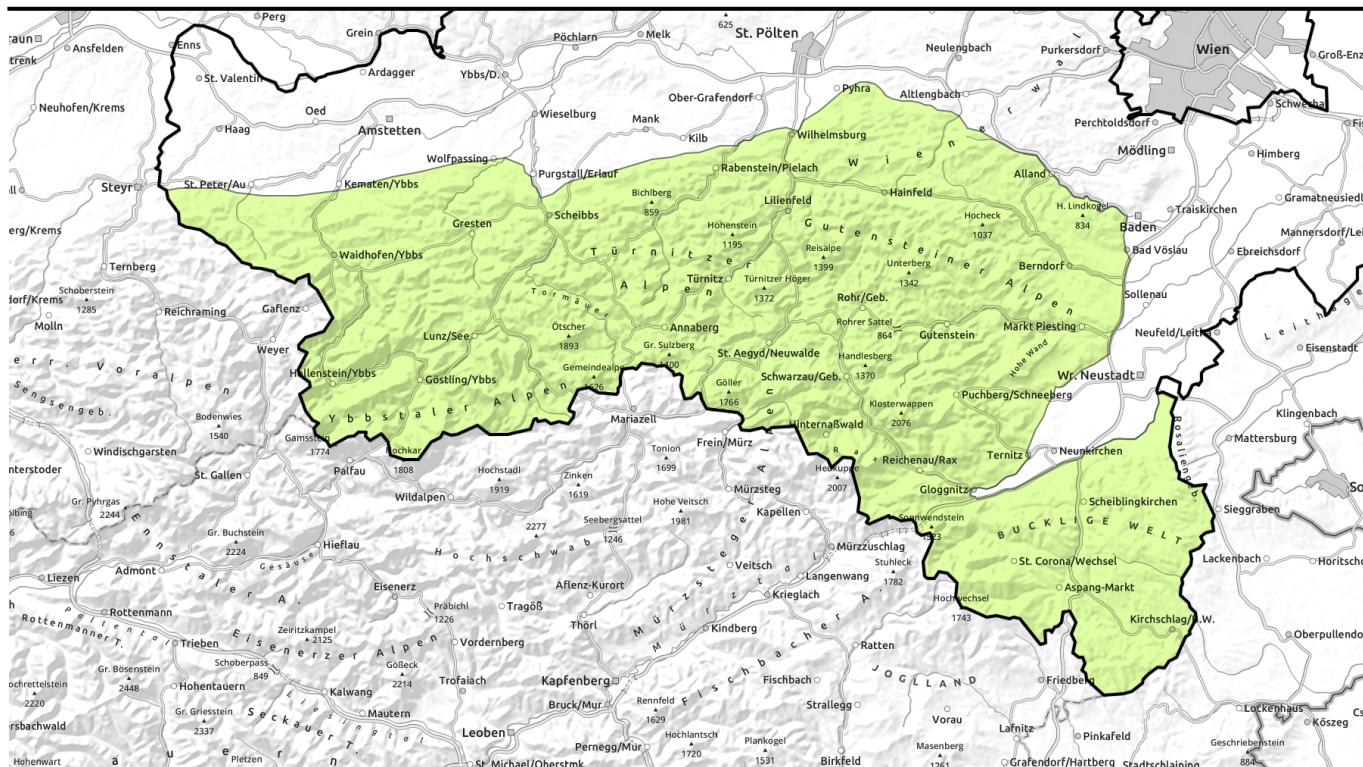




Lawinenbericht für Freitag, 17.02.2023



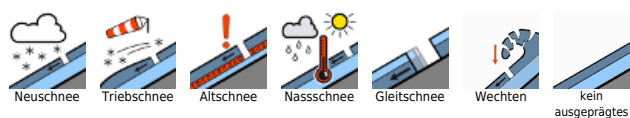
Geringe Lawinengefahr - weiterhin auf Schneemäuler achten, vereinzelt auch noch Nassschneelawinen.



Gipfel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Ybbstaler Alpen, Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet, Tuerntitzer Alpen



Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für Freitag, 17.02.2023

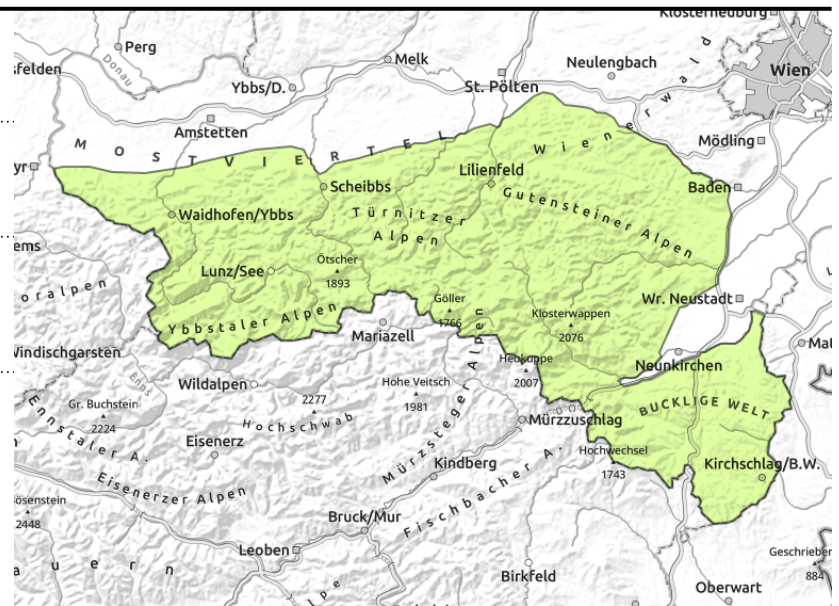
Gipfel - Goellergebiet, Rax - Schneeberggebiet, Ybbstaler Alpen, Gutensteiner Alpen, Semmering - Wechselgebiet, Tuernitzer Alpen



aus extrem steilem Grasmattengelände, zu jeder Tageszeit möglich



Nassschneelawinen aus dem Wald heraus



Geringe Lawinengefahr, die Gleit- und Nassschneeproblematik bleibt jedoch bestehen.

Die Lawinengefahr wird mit gering (Stufe 1) eingestuft, es herrschen verbreitet günstige Tourenbedingungen. Schneemäuler in steilem und extrem steilem Grasmattengelände sind Gefahrenzeichen für Gleitschneelawinenaktivität, Bereiche unterhalb sollten gemieden werden. Aus noch nicht entladenen Steilhängen sind noch einzelne, kleine Nassschneelawinen möglich, welche vereinzelt exponierte Wander- und Verkehrswege betreffen können. Nur in den Hochlagen gibt es im schattigen, extrem steilen Gelände noch vereinzelt Bereiche, wo im Übergang von wenig zu viel Schnee durch große Zusatzbelastung noch Schneebrettlawinen ausgelöst werden können. Exponierte Bereiche sind oft abgeweht und vereist - Vorsicht vor Absturzgefahr!

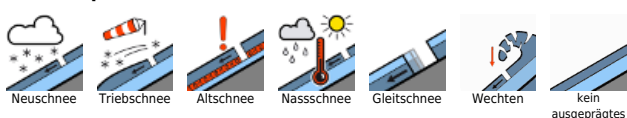
Schneedeckenaufbau

Verbreitet ist die Schneedecke gut gesetzt, besonders südseitig wurde sie jedoch bis in Lagen um 1600 m in den vergangenen Tagen bereits durchfeuchtet oder nass. Teilweise ist die Schneedecke bereits zum Boden isotherm. In höheren, südseitigen Lagen sowie generell schattseitig wurden nur die oberflächennahen Schichten angefeuchtet, tiefere Schichten sind hier meist noch trocken. Schattseitig sind in den Hochlagen stellenweise noch relevante Schwachschichten in Form von kantigen Kristallen in der Schneedecke zu finden. Die Schneedecke ist allgemein stark vom Wind beeinflusst und sehr unregelmäßig verteilt. Exponierte Bereiche sind abgeweht und oft vereist. Mit leichtem Regen am Freitagnachmittag wird die Schneedecke besonders in Lagen unterhalb von 1700 m weiterhin angefeuchtet und verliert an Festigkeit.

Wetter

Von der Früh weg ist Störungseinfluss wetterbestimmend. Die Gipfel geraten bereits über Nacht in Wolken, nachmittags regnet es zeitweise leicht. Die Schneefallgrenze liegt dabei zwischen 1700 m in den Ybbstaler Alpen und 2000 m im Schneeberg-Rax-Gebiet. Es bläst lebhafter bis stürmischer Höhenwind aus West. Nachmittagstemperaturen auf 1500 m Seehöhe um 3 Grad. Am Samstag gibt es vormittags oft noch viele Wolken, tagsüber zeigt sich dann vor allem hohe Schleierbewölkung am Himmel und die Gipfel bleiben bei sonnigem Wettercharakter frei. Anhaltend

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition





Lawinenbericht für **Freitag, 17.02.2023**

lebhafter bis stürmischer Höhenwind aus West. Nachmittagstemperaturen auf 1500m Seehöhe um plus 5 Grad.

Tendenz

Weiterhin bleibt es bis in hohe Lagen recht mild. Das Nass- und Gleitschneeproblem bleibt bestehen, viele Hänge haben sich jedoch bereits entladen.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

